

Uni-Reparaturmörtel *epasit* u

Anwendung:

epasit u eignet sich als Reparaturmörtel für Beton und Mauerwerk im Innen- und Außenbereich. Er wird eingesetzt zur Betoninstandsetzung sowie zum Ausbessern und Reparieren von Betonfertigteilen, Betonoberflächen, Sichtbeton, Estrichen und Zementputzen bis zu 1 cm Schichtdicke.

Durch Zugabe von Gwickbond *epasit* gb kann aus ihm ein PCC-Mörtel hergestellt werden (Nicht im Trinkwasserbereich!).

Eigenschaften:

epasit u ist ein mineralischer Trockenmörtel GP gemäß DIN EN 998-1 aus mineralischen Bindemitteln und Gesteinskörnungen. *epasit* u ist chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

epasit u unterliegt der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) und der Fremdüberwachung durch den Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverband Baden-Württemberg (BÜV-ZERT).



DIN EN 998-1
Zertifizierungsstelle 0788

Technische Daten:

Eigenschaften	Anforderung gemäß DIN EN 998-1	Messwerte <i>epasit</i> u
Luftgehalt	< 15 Vol.-%	11 Vol.-%
Trockenrohdichte	1.850 - 1.950 kg/m ³	1.900 kg/m ³
Druckfestigkeit / Klasse	CS IV (≥ 6 N/mm ²)	37 N/mm ²
Haftzugfestigkeit	≥ 0,2 N/mm ²	0,3 N/mm ² (A)
Wasseraufnahme	W 2 (≤ 0,20 kg/m ² min ^{1/2})	0,1 kg/m ² min ^{1/2}
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	≤ 100	27

Sicherheitshinweise: Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Gefährdungen: Reizend. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Hautschäden. Kann Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Giftnformationszentrale oder Arzt anrufen. Bei Kontakt mit der Haut mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder Ausschlag ärztliche Hilfe hinzuziehen. Einatmen von Staub vermeiden. Bei Einatmen die betroffene Person an die frische Luft bringen und in eine Position bringen, in der sie leicht atmet. Bei Unwohlsein Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen.

Entsorgung: *epasit* u und Gebinde einem zugelassenen Entsorger oder einer kommunalen Sammelstelle zuführen. Entsorgung gemäß den gültigen lokalen, nationalen oder EG-Bestimmungen.

→ DATENBLATT

Neues und Wissenwertes von *epasit*

Uni-Reparaturmörtel *epasit* u

Seite 2

Verarbeitung:

Untergrund von Staub und losen Teilen säubern und vornässen. *epasit* u mit ca. 5 Liter Wasser oder ca. 5,5 Liter Gwickbond pro 30 kg-Sack verarbeitungsgerecht anrühren (Nicht im Trinkwasserbereich!). Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C, zu erwartendem Frost oder auf gefrorenem Untergrund verarbeiten. Angemachten Mörtel innerhalb von 1½ Stunden verarbeiten.

Verbrauch: Nach Bedarf, Richtwert ca. 20 kg/m² bei einem Zentimeter Putzdicke.

Lagerung: Trocken lagern, ca. 12 Monate lagerfähig.

Lieferform: Trockenmörtel, lieferbar in Beuteln zu 5 kg, Eimern zu 10 kg und Säcken zu 30 kg.

Ausgabe 02/19

epasit-Produkte haben ihre Eignung in der Praxis bewiesen. Da jedoch am Bau unterschiedliche Arbeits- und Sanierbedingungen anzutreffen sind, empfehlen wir, vor der geplanten Arbeitsausführung mit den vorgesehenen Materialien einen Versuch zu unternehmen, um Verarbeitungstechnik, Material und Verbrauchsmengen in den Griff zu bekommen. Bei Erscheinen einer neuen *epasit* Produkt-Information verliert diese Ausgabe ihre Gültigkeit.